



Schutz- und Hygienekonzept Skibasar Schondorf

Ort: Turnhalle Gemeinde

Geplantes Datum: 13.11.2021

Publikumsverkehr: 9 Uhr - 11 Uhr, 13 Uhr – 15.00 Uhr, 15.30 Uhr – 16.30 Uhr

Organisatorisches

Durch Vereinsaushänge sowie durch Veröffentlichung auf der Website ist sichergestellt, dass alle Personen, die die Halle betreten ausreichend informiert sind. Das mitarbeitende Personal wurde über die entsprechenden Regelungen und Konzepte informiert und geschult.

Die Einhaltung der Regelungen wird regelmäßig überprüft. Bei Nicht-Beachtung erfolgt ein Hallenverweis.

Vor Beginn des Skibasar werden sich **alle** Helfer zu Hause mit einem Schnelltest eigenständig testen.

Generelle Sicherheits- und Hygieneregeln

Alle Personen, die die Halle betreten, werden auf die Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern zwischen Personen hingewiesen.

Personen, die Krankheitssymptome aufweisen, wird das Betreten der Turnhalle und die Teilnahme am Skibasar untersagt.

Es gilt während des ganzen Besuches des Skibasars **Maskenpflicht (medizinische Maske)**.

Beim Betreten der Halle kann man sich auch über die Luca- oder Corona-App registrieren. Die QR-Code hängen an der Pinnwand im Eingangsbereich.

Eine Handdesinfektion erfolgt zwingend am Eingang. Weitere Desinfektionsspender befinden sich an den beiden Ausgängen.

Durch das ständige Öffnen der Türen gelangt permanent Frischluft in den Innenbereich. In den Pausen, in denen kein Publikumsverkehr herrscht, werden Türen und Fenster zum Lüften geöffnet.

3 G Regel

Der Skibasar findet unter Beachtung der 3 G Regel statt.

Geimpft: eingetragene vollständige Impfungen im Impfbuch oder digital in CovPas/Corona Warn/Luca.

Genesen: Als Genesen gilt man, wenn die Bestätigung vom Gesundheitsamt mindestens 28 Tage, aber nicht älter 6 Monate ist. Sind die 6 Monate abgelaufen, muss getestet werden oder ein gültiger Impfnachweis vorliegen.

Getestet: PCR Test 48 Stunden / Antigen Schnelltest 24 Stunden, beide werden nur akzeptiert, wenn eine Bescheinigung der Teststation im Original oder Digital vorgezeigt werden kann.

Ausgenommen sind hier bei der 3 G Regel:

- Kinder unter 6 Jahre
- Schülerinnen und Schüler, die regelmäßigen Testungen im Rahmen des Schulbesuchs unterliegen, und
- noch nicht eingeschulte Kinder

Räumlichkeiten

Anders als in den vergangenen Jahren werden die Waren nun direkt in der Sporthalle angeboten, da durch die weitläufige Räumlichkeit die Abstandsregel besser eingehalten werden kann. Am Eingang findet eine Kontrolle statt zum Nachweisen des Impf-, Genesenen- oder Testzertifikats. Mithilfe eines TSV-Stempels auf der Hand kann sichergestellt werden, dass sich nur kontrollierte Personen im Gebäude aufhalten. Im ganzen Gebäude herrscht durchgehend Maskenpflicht während der Veranstaltung. Auf den Mindestabstand von 1,5 m zu anderen Personen wird hingewiesen. Ebenso werden die Besucher aufgefordert, sich die Hände zu desinfizieren

Ein- und Ausgang

Ein- und Ausgang bleiben wie schon seit Wiederöffnung der Turnhalle in einer Einbahnregelung bestehen. Der Eingang führt durch den Haupteingang in den oberen Teil des Gebäudes. Am Eingang findet die 3 G Kontrolle plus Maskenpflichtkontrolle statt. Die Besucher werden nach rechts durch den Gang an den Fenstern nach unten in die Turnhalle geleitet, wo Abgabe, Verkauf und Abholung/Auszahlung erfolgen. Von der Turnhalle aus durch die doppelte Tür, gelangt man zum unteren Ausgang.

Abgabe: Zur Abgabe des zu verkaufenden Materials wird es einen mittels Absperrband abgetrennten Korridor auf der linken Seite der Turnhalle geben, so dass die Verkäufer mit dem gebotenen Abstand warten können, und sich nicht frei in der Turnhalle bewegen. Der Besucher wird zu den Abgabestationen im Bereich vor dem Regieraum geleitet und von dort wieder aus der Turnhalle Richtung Ausgang. Der Ausgang befindet sich, wie im Gebäude derzeit vorgesehen, unten.

Verkauf: Nach der Eingangskontrolle folgt der Besucher dem Fenstergang über die Treppe nach unten in die Halle und bewegt sich zu den dort ausgestellten und präsentierten Artikeln, die sich, nach Artikelgruppen getrennt, in verschiedenen Bereichen der Turnhalle befinden. Zur Bezahlung stellt sich der Besucher wieder in einem mit Absperrband abgetrennten

Korridor unter Beachtung der Abstandsregel an der Kasse an, die sich im Bereich vor dem Regieraum befindet.

Abholung der nichtverkauften Waren und Auszahlung: Der Verkäufer wird nach der Eingangskontrolle wieder in die Turnhalle geleitet, holt sich die Liste der nichtverkauften Waren ab und sucht sich diese im jeweiligen Bereich der Turnhalle zusammen. Dann geht er mit den nichtverkauften Waren wieder zurück zur Kasse, wo er seinen Verkaufserlös erhält.